

Communiqué 2019

Leading career development services into an uncertain future: Ensuring access, integration and innovation

Bildungs- und Berufsberatungsdienste auf den Weg in eine ungewisse Zukunft führen: Zugang, Integration und Innovation sicherstellen

Zusammenfassung

Die Bildungs- und Berufslaufbahn ist der Weg des Individuums durch sein Leben, Lernen und Arbeiten. Wie Menschen ihr Leben leben, ihre Fähigkeiten entwickeln, ihre Familien versorgen und auf dem Arbeitsmarkt tätig sind, hat Auswirkungen auf Wirtschaft und Gesellschaft. Aus diesem Grund haben Regierungen, Gesellschaften, Arbeitgeber und Bildungseinrichtungen ein Interesse daran, Menschen beim Aufbau einer guten, produktiven und sinnvollen Bildungs- und Berufslaufbahn zu unterstützen. Bürgerinnen und Bürger, die ihre Laufbahn effektiv gestalten können, sind besser in der Lage, auf Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt zu reagieren, ihre Fähigkeiten zu entwickeln und zur Gesellschaft und Wirtschaft beizutragen.

Die Frage, wie Regierungen Bürgerinnen und Bürger beim Aufbau eines erfüllten Berufslebens unterstützen können, stand im Mittelpunkt des **9. Internationalen Symposiums für Berufslaufbahnentwicklung¹ und öffentliche Politik** in Tromsø, Norwegen, vom 17. bis 20. Juni 2019. Während des Symposiums haben Vertreterinnen und Vertreter aus 33 Ländern sowie der UNESCO, der OECD, der Europäischen Kommission (EC), der Europäischen Stiftung für Berufsbildung (ETF) und des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (CEDEFOP) eine Reihe wirksamer Strategien und Praktiken identifiziert und diskutiert. Die Diskussionen sind in diesem Communiqué zusammengefasst.

¹ Im englischen Originaltext wird der Begriff „career development“ verwendet. Damit sind alle Formen der Bildungs-, Berufs- und Beschäftigungsberatung, der lebensbegleitenden Bildungs- und Berufsberatung, der Weiterbildungsberatung sowie der Laufbahn- und Karriereberatung gemeint. Die Verwendung der Begrifflichkeiten ist in verschiedenen Ländern unterschiedlich.

In der deutschen Übersetzung werden die Begriffe Berufslaufbahnentwicklung, Bildungs- und Berufsberatung oder Karriere- und Laufbahnberatung synonym verwendet (Anm. d. Übersetzerin).

Deutsche Übersetzung: Karen Schober (*nfb*)

EMPFEHLUNGEN

➤ Adressieren veränderter Kontexte

1. Eine sektorübergreifende Strategie zur Berufslaufbahnentwicklung entwickeln, die in den größeren Zusammenhang von Kompetenzentwicklung, Bildungs-, Beschäftigungs- und Sozialpolitik eingebettet sein muss.
2. Die quantitative und qualitative Evidenzbasierung der Bildungs- und Berufsberatung stärken, um Entscheidungen in Politik und Praxis zu abzusichern.
3. Mechanismen schaffen für den Austausch und das Lernen von internationaler Politik und Praxis.
4. Sicherstellen, dass Programme und Dienstleistungen zur Bildungs- und Berufsberatung die Fähigkeit der Bürgerinnen und Bürger zur eigenständigen Gestaltung ihrer Berufslaufbahn entwickeln.

➤ Zugang verbessern

5. Die Aufmerksamkeit für Beratungsangebote und Dienstleistungen zur beruflichen Entwicklung erhöhen und den Zugang zu diesen Angeboten erleichtern.
6. Die Vielfalt der Nutzerinnen und Nutzer von Programmen und Dienstleistungen zur beruflichen Entwicklung anerkennen und sicherstellen, dass die angebotenen Beratungsdienste diese Vielfalt berücksichtigen.

➤ Berufslaufbahnentwicklung und Berufsberatung in die Gesellschaft integrieren

7. Mechanismen entwickeln zur Unterstützung der Koordination und Zusammenarbeit zwischen den zuständigen Regierungsressorts und den sonstigen für die Bildungs- und Berufsberatung verantwortlichen Akteuren und Institutionen und assoziierter Bereiche.
8. Bürgerinnen und Bürger befähigen, die Programme und Dienstleistungen zur Berufslaufbahnentwicklung und Beratung mit zu gestalten.
9. Eine nationale Institution entwickeln und mit entsprechenden Ressourcen ausstatten, um die Konsultation und Koordinierung im Bereich der Bildungs- und Berufsberatung zu unterstützen.

➤ Innovationen unterstützen

10. Ressourcen zur Unterstützung von Innovationen bereitstellen und Raum geben für die Erprobung neuer Programme und Serviceangebote in der Bildungs- und Berufsberatung.
11. Einen integrierten und transformativen „Multi-Channel-Ansatz“ für die Bildungs- und Berufsberatungsdienstleistungen und Programme verfolgen.
12. Sicherstellen, dass Beratungsfachkräfte gut ausgebildet sind und dabei unterstützt werden, ihre Praxis kontinuierlich und innovativ weiter zu entwickeln.

Einführung

Laufbahn ist der Weg des einzelnen Menschen durch sein Leben, Lernen und Arbeiten. Wie Menschen ihr Leben leben, ihre Fähigkeiten aufbauen, sich um ihre Familien kümmern und auf dem Arbeitsmarkt arbeiten, hat Auswirkungen auf die Gesellschaft. Der Weg, den die Menschen durch ihr Leben gehen, macht auch einen Unterschied für die Organisationen, in denen sie arbeiten, und die Gesellschaften, in denen sie leben.

Die Zukunft ist nicht vorherbestimmt, sondern hängt von individuellen und kollektiven Entscheidungen und Handlungen ab. Ein Umzug, um einen neuen Job anzunehmen, ein neues Unternehmen zu gründen oder Elternurlaub zu teilen, die Stunden, die man in bezahlter Arbeit verbringt, die Überlegungen, sich in der Erwachsenenbildung einzuschreiben oder die Schule zu verlassen, sind alles Karriere-Entscheidungen, die einen tiefgreifenden Einfluss auf das Wohlbefinden und den Lebensunterhalt des Einzelnen sowie auf die Gesellschaft im Allgemeinen haben. Aus diesem Grund haben Regierungen, Gesellschaften, Arbeitgeber und Bildungseinrichtungen ein Interesse daran, Menschen beim Aufbau einer guten, produktiven und sinnvollen Bildungs- und Berufslaufbahn zu unterstützen.

Viele Regierungen haben eine Reihe von Politikanträgen, Programmen und Dienstleistungsangeboten entwickelt, um Einzelpersonen, Familien und Gemeinschaften dabei zu helfen, sich über Bildung und Arbeit zu informieren, erfolgreiche Übergänge zu vollziehen und ihre Laufbahn zu entwickeln und zu gestalten. Solche bildungs- und berufsbezogenen Beratungsdienste können in Bildungseinrichtungen, in den öffentlichen Arbeitsverwaltungen sowie in Betrieben und Gemeinden angeboten werden. Die verschiedenen Aktivitäten, die solche Beratungsangebote umfassen, sind vielfältig und können auf unterschiedliche Weise finanziert und durchgeführt werden.

Berufslaufbahnenentwicklung hängt mit einer Vielzahl von umfassenderen politischen Handlungsfeldern zusammen. Vor allem trägt sie zu folgenden Politikfeldern bei:

- **Wirtschaftspolitik:** Steigerung der Effizienz des Arbeitsmarktes und Signalwirkung im Hinblick auf die Qualifikation der Arbeitskräfte, die die Wirtschaft benötigt;

- **Bildungspolitik:** Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger dabei, die Bedeutung von Bildungslaufbahnen zu verstehen und dies bei der Entwicklung ihrer Fähigkeiten und Kenntnisse, die sie im Bildungssystem im Laufe ihres Lebens erwerben, zu berücksichtigen.

- **Sozialpolitik:** Chancengleichheit beim Zugang zu Informationen, Bildungs- und Berufsmöglichkeiten sowie Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger bei der Entwicklung eines kritischen Verständnisses über das Bildungssystem und den Arbeitsmarkt.

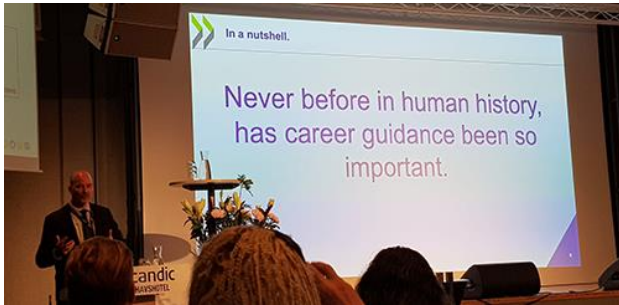
Die Frage, wie Regierungen Bürgerinnen und Bürger beim Aufbau einer erfüllenden Berufslaufbahn unterstützen können, stand im Mittelpunkt des **9. „Internationalen Symposiums für Berufslaufbahnenentwicklung und öffentliche Politik“**, das in Tromsø, Norwegen vom 17. bis 20. Juni 2019 stattfand. Das Symposium wurde organisiert, durchgeführt und finanziert von *Skills Norway* mit Unterstützung des *International Centre for Career Development and Public Policy (ICCDPP)*. An der Konferenz nahmen 160 Delegierte aus 33 Ländern sowie Vertreterinnen und Vertreter der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), der UNESCO, der Europäischen Kommission (EG), der Europäischen Stiftung für Berufsbildung (ETF) und des Europäischen Zentrums für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) teil.

Im Vorfeld des Symposiums reichten die Teilnehmer Länderpapiere ein und es wurden vier thematische Synthesepapiere erstellt:

1. Kontext und Herausforderungen für eine Politik Bildungs- und Berufsberatung;
2. Ziele für Programme und Dienstleistungen zur Berufslaufbahnenentwicklung und den Zugang zu diesen Angeboten;
3. Integration der Politik zur Bildungs- und Berufsberatung sowie der dazu entwickelten Programme und Dienstleistungen in die Gesellschaft, und
4. Führung, Innovation und Veränderung für die Zukunft.

Diese Zusammenfassungen sind auf der Website des Symposiums² verfügbar und bilden eine Evidenzbasis für die teilnehmenden Länder und internationalen Organisationen. Während des Symposiums diskutierten Vertreterinnen und Vertreter von Ländern und internationalen Organisationen die vier Themen, tauschten Perspektiven aus und identifizierten eine Reihe effektiver Strategien und Praktiken.

Die Diskussionen sind in diesem Communiqué zusammengefasst. Es bündelt international bewährte Praktiken und gibt eine Reihe von Empfehlungen, auf die sich die Länder stützen und an ihre eigenen kulturellen und politischen Kontexte anpassen können



² [https://www.kompetansenorge.no/iccdpp2019/key-outcomes/synthesis-papers/.ICCDPP 2019 COMMUNIQUE 4](https://www.kompetansenorge.no/iccdpp2019/key-outcomes/synthesis-papers/.ICCDPP%2019%20COMMUNIQUE%204)

Thema #1

Kontext und Herausforderungen für eine Politik lebensbegleitender Bildungs- und Berufsberatung

Es gibt eine Reihe von politischen, sozialen, wirtschaftlichen und technologischen Sachverhalten, die sich auf das Leben und die berufliche Entwicklung der Menschen auswirken. Dazu gehören die Automatisierung, Konflikte, demografische Veränderungen, wie z. B. eine alternde Bevölkerung, Digitalisierung, Umweltveränderungen, die "Gig Economy", Globalisierung und zunehmende Migration, politische Instabilität, soziale Ungleichheit, Urbanisierung, das Wachstum unregulierter und unzuverlässiger Informationsquellen (einschließlich Berufsinformationen) sowie eine Reihe anderer Themen.

Diese Themen prägen die berufliche Entwicklung der Menschen, sie eröffnen neue Chancen und stellen aber auch neue Herausforderungen dar. Für viele Menschen, die eine persönliche Antwort auf solche Veränderungen suchen, erfordert dies die Entwicklung neuer Fähigkeiten, Fertigkeiten und Einstellungen, einschließlich der Herausbildung von Kompetenzen zur Gestaltung ihrer Bildungs- und Berufslaufbahn („career management skills“). Diese Themen dürften auch für Unternehmen eine Herausforderung bei der erfolgreichen Rekrutierung, Bindung und Entwicklung von Personal darstellen.

Politiken, Programme und Angebote zur Bildungs- und Berufsberatung können die Menschen hierzu befähigen, indem sie sie dabei unterstützen, den Arbeitsmarkt zu erkunden, Veränderungen zu analysieren und Antworten zu finden, die ihre Belastbarkeit erhöhen und ihre Existenzgrundlagen sichern. Eine solche Politik kann auch Arbeitgeber unterstützen, indem sie die Beziehung zwischen Bildungs- und Beschäftigungssystem stärkt, den Qualifikationsbedarf der Wirtschaft berücksichtigt und so den Übergang in den Arbeitsmarkt erleichtert. Sie kann auch dazu dienen, Chancengleichheit und die soziale Inklusion zu verbessern, indem sie den Benachteiligten nützliche Informationen und Zugang zu Netzwerken bietet.

Die meisten der am Symposium teilnehmenden Länder berichteten, dass ihre Regierungen den Wert der Bildungs- und Berufsberatung als Bestandteil der öffentlichen Politik anerkennen und derzeit die öffentlichen Investitionen in diesem Bereich erhöhen.

EMPFEHLUNGEN FÜR LÄNDER

1. Eine sektorübergreifende Strategie zur Berufslaufbahntwicklung entwickeln, eingebettet in den größeren Zusammenhang von Kompetenzentwicklung, Bildungs-, Beschäftigungs- und Sozialpolitik:

Bildungs- und Berufsberatungspolitik ist typischerweise durch die Beteiligung einer Vielzahl von Akteuren gekennzeichnet: Ministerien, Rechtsprechung und Interessengruppen. Die Etablierung einer Strategie, die auf Evidenz und internationalem Lernen beruht und eine explizite Verbindung zur Qualifizierungs-, Bildungs-, Beschäftigungs- und Sozialpolitik herstellt, kann die Wirksamkeit von Beratungspolitik und -programmen steigern.

2. Die quantitative und qualitative Evidenzbasierung der Bildungs- und Berufsberatung stärken, um Entscheidungen in Politik und Praxis zu abzusichern:

Es gibt eine Vielzahl gesicherter empirischer Erkenntnisse über die Wirksamkeit von Beratungsinterventionen, die genutzt werden können, um Politik und Praxis zu informieren. Die Regierungen sollten versuchen, diese Erkenntnisse zu nutzen und durch die Unterstützung, Finanzierung und Beauftragung von Forschungs- und Evaluationsprojekten zur Stärkung der Evidenzbasierung beizutragen. Außerdem ist es sehr wichtig, dass Beratungsfachkräfte in ihrer täglichen Praxis an der Erstellung und Nutzung von Evidenz und Theorie beteiligt werden.

3. Mechanismen schaffen für den Austausch und das Lernen von internationaler Politik und Praxis:

Es ist wichtig, dass die Länder den Dialog mit anderen fortsetzen, um das wechselseitige Lernen zu erleichtern. Dies kann in Form von regionalen Kooperationen, grenzüberschreitendem Benchmarking, Beauftragungen internationaler Evidenz-Reviews und Zusammenarbeit mit internationalen Organisationen, einschließlich des ICCDPP, erfolgen.

4. Sicherstellen, dass Programme und Dienstleistungen zur Bildungs- und Berufsberatung die Fähigkeit der Bürgerinnen und Bürger zur eigenständigen Gestaltung ihrer Berufslaufbahn entwickeln.

Laufbahnentwicklung ist eine lebensbegleitende Aktivität, durch die Bürgerinnen und Bürger ihre Beteiligung am Leben, an Bildung und Arbeit gestalten. Es geht nicht nur darum, Entscheidungen in wichtigen Übergangsphasen zu treffen. Programme und Dienstleistungen zur Bildungs- und Berufsberatung sollten die Bürgerinnen und Bürger befähigen, ihre eigene Berufslaufbahn zu gestalten. Die Länder sollten herausfinden, welche laufbahnrelevanten Fähigkeiten und Kenntnisse (career management skills) in ihren jeweiligen Kontexten von Bedeutung sind und diese in ihr Bildungssystem und ihre umfassendere Qualifizierungspolitik einbetten.

Thema #2

Ziele für Programme und Dienstleistungen zur Laufbahnentwicklung und für den Zugang zu diesen Diensten

Bildungs- und Berufsberatung unterstützt die Erreichung einer Vielzahl von gesellschaftspolitischen Zielen. Zu den Zielen für junge Menschen gehören die Verringerung des Schulabbruchs, die Beteiligung junger Menschen in die Berufs- und Hochschulbildung, die Unterstützung erfolgreicher Übergänge in Bildung, Ausbildung und Beschäftigung sowie die Befähigung junger Menschen, eine erfüllende berufliche Laufbahn anzustreben und ihre Existenzgrundlage zu sichern. Für Erwachsene geht es um Weiterbildung und Umschulung, lebensbegleitendes Lernen, Beschäftigung und Beschäftigungsfähigkeit sowie um die Bewältigung von Berufs- und Arbeitsplatzwechseln. Für die Arbeitgeber geht es darum, den Fachkräftemangel zu beheben und die Anpassungsfähigkeit der Arbeitskräfte zu erhalten. Im Bildungssysteme können Maßnahmen der Bildungs- und Berufsberatung den Verbleib im Bildungssystem sowie die Leistungen und Fortschritte der Schülerinnen und Schüler erhöhen. Für benachteiligte Bevölkerungsgruppen zielen sie auf Aspekte von sozialer Gerechtigkeit durch eine Erhöhung der Bildungs- und Erwerbsbeteiligung dieser Personengruppen.

Trotz dieser hohen Erwartungen ist der Zugang zu Bildungs- und Berufsberatungsprogrammen und -dienstleistungen in vielen Ländern beschränkt. Viele Menschen, insbesondere Erwerbstätige, Menschen in ländlichen Gebieten und benachteiligte Erwachsene haben oftmals Probleme, Zugang zu Beratungs- und Unterstützungsangeboten zu erhalten. Andere wiederum, vor allem Menschen, die sich in ungewollten und unerwarteten Übergangssituationen am Arbeitsmarkt befinden, haben einen akuten Bedarf an beruflicher Beratung aber nur begrenzten Zugang.

EMPFEHLUNGEN FÜR LÄNDER

5. Die Aufmerksamkeit für Beratungsangebote und Dienstleistungen zur beruflichen Entwicklung erhöhen und den Zugang zu diesen Angeboten erleichtern: Die Laufbahnberatung sollte frühzeitig beginnen und sich über die gesamte Lebensspanne fortsetzen. Der Zugang zu den beruflichen Beratungsangeboten wird unterstützt durch ein besseres Verständnis der Bürgerinnen und Bürger von dem Laufbahnkonzept, von der Wahrnehmung der beruflichen Möglichkeiten und vom Bewusstsein über die Chancen, die sich aus der Nutzung von professionellen Beratungsangeboten zur beruflichen

Laufbahnentwicklung ergeben. Die Länder sollten das Verständnis von Berufslaufbahnentwicklung als etwas, worauf die Bürgerinnen und Bürger einen Anspruch haben, fördern, die Nachfrage der Bürgerinnen und Bürger nach beruflicher Beratung überprüfen und die Verfügbarkeit entsprechender Unterstützungsangebote über die gesamte Lebensspanne erhöhen.

6. Die Vielfalt der Nutzerinnen und Nutzer von Beratungsprogrammen und -dienstleistungen zur beruflichen Entwicklung anerkennen und sicherstellen, dass die angebotenen Beratungsdienste diese Vielfalt berücksichtigen: Bildungs- und Berufsberatungsdienstleistungen werden von den verschiedenen Bevölkerungsgruppen unterschiedlich genutzt und erlebt, z.B. von jungen Menschen im Bildungssystem und außerhalb, von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern mit unterschiedlichen Fähigkeiten oder solchen, die sich auf dem Arbeitsmarkt verändern wollen oder müssen, von Flüchtlingen, ethnischen und religiösen Minderheiten und von Menschen mit Behinderungen. Daher ist es wichtig, dass die Gestaltung und die Organisation solcher Maßnahmen, Programme und Dienste diese Vielfalt der Nutzer erkennt und anspricht sowie Fragen des Zugangs und der Qualität für jede dieser Gruppen erörtert.

Thema #3

Integration der Berufslaufbahnentwicklung in den weiteren gesellschaftlichen Kontext integrieren

Beratung zur beruflichen Entwicklung ist eine komplexe Aufgabe, die die Zusammenarbeit eines weiten Spektrums von Akteuren erfordert. Innerhalb der Regierung besteht die Notwendigkeit, die Aktivitäten mehrerer Ministerien zu koordinieren, während außerhalb der Regierung Arbeitgeber, Gewerkschaften, Lehrpersonal und die Bürgerinnen und Bürger alle ein Interesse an der Beratungspolitik, den Programmen und Dienstleistungen haben. Eine zentrale Herausforderung für eine Politik lebensbegleitender Beratung besteht darin, Wege zu finden, um sicherzustellen, dass alle diese unterschiedlichen Akteure effektiv zusammenarbeiten können.

EMPFEHLUNGEN FÜR LÄNDER

7. Mechanismen entwickeln zur Unterstützung der Koordination und Zusammenarbeit zwischen den zuständigen Regierungsressorts und den sonstigen für die Bildungs- und Berufsberatung verantwortlichen Akteuren und Institutionen und angegliederter Bereiche: Die Zuständigkeit für Bildungs- und Berufsberatung ist in der Regel bei mehreren Ministerien und Regierungsbehörden angesiedelt. Vor diesem Hintergrund ist es wichtig, Kooperationsmechanismen innerhalb der Regierung sowie über Ministerien, Abteilungen und Behörden hinweg zu etablieren.

8. Bürgerinnen und Bürger befähigen, die Programme und Dienstleistungen zur Berufslaufbahnentwicklung und Beratung mit zu gestalten: In erster Linie sollten diejenigen Menschen, die solche Dienste und Programme nutzen und davon profitieren, an der Definition der darin enthaltenen Angebote beteiligt werden und Hinweise auf deren Wirksamkeit geben. Dazu gehört auch das Sammeln von regelmäßigem Feedback und Zufriedenheitsumfragen. Die Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger sollte aber über die reine "Konsultation" und das Sammeln von "Feedback" hinausgehen und die Betroffenen bei der Gestaltung und Entwicklung von Programmen und Dienstleistungen einbeziehen.

9. Ein nationales Gremium schaffen und mit entsprechenden Ressourcen ausstatten, um die Konsultation und Koordinierung im Bereich der Bildungs- und Berufsberatung zu unterstützen:

Die Schaffung formaler Strukturen, die den Dialog und die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Akteuren und Interessengruppen im Bereich der beruflichen Beratung ermöglichen, untermauert eine effektive Politik. Dieses Gremium sollte aus Vertreterinnen und Vertretern folgender Institutionen bestehen: Regierungen, Arbeitgeber, Gewerkschaften, Bildungseinrichtungen, Anbieter von Bildungs-, Berufs- und Laufbahnberatungsdiensten sowie Vertreterinnen und Vertreter der Beratungsprofession und -wissenschaft und der Nutzerinnen und Nutzer von Beratungsdienstleistungen.

Thema #4

Den innovativen Wandel für die Zukunft fördern

Die Politik und Praxis der Bildungs- und Berufsberatung bewegt und entwickelt sich kontinuierlich in Reaktion auf sich ändernde Kontexte. Es ist wichtig, dass die politischen Entscheidungsträger die Chance von Innovationen verstehen und überlegen, wie diese am besten in sich verändernden Kontexten angewendet werden können. Neben der Fokussierung auf die Innovationen selbst erfordert eine erfolgreiche Innovation von den Regierungen eine sorgfältige Umsetzungsplanung. Der Übergang von der Idee über die Innovation bis zur Umsetzung geschieht nicht nur einfach so, er muss geführt und gestaltet, finanziert und mit Ressourcen ausgestattet werden.

EMPFEHLUNGEN FÜR LÄNDER

10. Ressourcen zur Unterstützung von Innovationen bereitstellen und Raum geben für die Erprobung neuer Programme und Serviceangebote in der Bildungs- und Berufsberatung: Regierungen müssen Programme und Dienstleistungen zur beruflichen Beratung mit der Finanzierung und den Möglichkeiten zur Durchführung mutiger Experimente ausstatten, um die Entwicklung neuer Ideen auszuprobieren und sorgfältig zu evaluieren.

11. Einen integrierten und transformativen „Multi-Channel-Ansatz“ für die Bildungs- und Berufsberatungsdienste und Programme verfolgen: Die Bürgerinnen und Bürger wollen Zugang zu Beratungsangeboten über eine Vielzahl verschiedener Wege und Ansätze. Effektive Bildungs- und Berufsberatungsprogramme und Dienste nutzen digitale und analoge Technologien und integrieren sie mit „face-to-face“ Beratung. Ein solcher integrierter „Multi-Channel-Ansatz“ hat das Potenzial, die Beratungsdienste in einer Weise zu verändern, die sowohl den Zugang als auch die Qualität verbessern.

12. Sicherstellen, dass Beratungsfachkräfte gut ausgebildet sind und dabei unterstützt werden, ihre Praxis kontinuierlich und innovativ weiter zu entwickeln: Eine effektive Bildungs- und Berufsberatung steht und fällt mit hochqualifiziertem Personal, das Zugang zu Angeboten zur kontinuierlichen beruflichen Weiterentwicklung hat. Regierungen sollten die Beratenden dabei unterstützen, sich kontinuierlich weiterzuentwickeln und innovativ zu sein, neue Technologien zu nutzen und sich mit neuen Forschungsergebnissen und Theorien zu beschäftigen und sich der Zukunft zu stellen, wie sie sich entfaltet.

Der englische Originaltext steht zum Download bereit auf:

<https://www.kompetansenorge.no/iccdpp2019/key-outcomes/Communique-2019/>

Die deutsche Übersetzung steht zum Download bereit auf: www.forum-beratung.de